

Übungen zur Vorlesung Stochastische Analysis

Serie 2

- 1) Einen “klassischen” Integrator könnte man als eine stetige Funktion $F : [0, 1] \rightarrow \mathbb{R}$ definieren, die folgende Eigenschaft besitzt: Für jedes $h \in C[0, 1]$ und jede Folge von Partitionen $\tau^n = \{0 = t_0^n < \dots < t_{k_n}^n = 1\}$ ($n = 1, 2, \dots$) mit $\|\tau^n\| = \max_{1 \leq i \leq k_n} |t_i^n - t_{i-1}^n| \rightarrow 0$ ($n \uparrow +\infty$) konvergiert die Folge der Riemann-Summen

$$\sum_{i=1}^{k_n} h(t_{i-1}^n) (F(t_i^n) - F(t_{i-1}^n))$$

in \mathbb{R} .

- (i) Zeige, daß in diesem Sinne “klassische” Integratoren von beschränkter Variation sind.
Hinweis: Verwende den

Satz von Banach–Steinhaus Jede punktweise beschränkte Familie beschränkter linearer Operatoren $(T_\alpha)_{\alpha \in A}$ zwischen zwei Banachräumen X und Y ist sogar normbeschränkt:

$$\sup_{\alpha \in A} \|T_\alpha x\| < +\infty \text{ für alle } x \in X \quad \Rightarrow \quad \sup_{\alpha \in A} \|T_\alpha\| < +\infty.$$

- (ii) Was bedeutet diese Beobachtung für die Pfade der Brownschen Bewegung?

- 2) Es bezeichne X die geometrische Brownsche Bewegung

$$X_t = x_0 \exp(\sigma W_t + \alpha t) \quad (t \geq 0)$$

mit Start in $x_0 > 0$.

- (i) Berechne sämtliche Momente $\mathbb{E}[X_t^p]$ ($t \geq 0, p \in \mathbb{R}$).
(ii) Für welche Parameterwerte σ, α ist X ein Martingal?
(iii) Seien $H_n(t, x)$ ($n = 0, 1, \dots$) die durch

$$\exp\left(\sigma x - \frac{1}{2}\sigma^2 t\right) = \sum_{n=0}^{+\infty} \frac{\sigma^n}{n!} H_n(t, x) \quad (t, x \in \mathbb{R})$$

definierten Hermite-Polynome.

Zeige, daß für jedes $n = 0, 1, \dots$ der Prozeß $H_n(t, W_t)$ ($t \geq 0$) ein Martingal ist.
(*Hinweis:* Koeffizientenvergleich)

3) Für eine Brownsche Bewegung $X = (X_t)_{t \geq 0}$ ist

$$\hat{\mathcal{F}} := \bigcap_{t \geq 0} \sigma(X_s, s \geq t)$$

die σ -Algebra der in der fernen Zukunft beobachtbaren Ereignisse ('tail field'). Beweise das folgende 0-1-Gesetz:

Für jedes $A \in \hat{\mathcal{F}}$ gilt $\mathbb{P}[A] \in \{0, 1\}$.

Hinweis: Verwende die Rechtsstetigkeit vervollständigter Brownscher Filtrationen.

4) Nutze den Konvergenzsatz für Rückwärtsmartingale, um das starke Gesetz der großen Zahlen zu beweisen:

$$X_i \in L^1(\mathbb{P}) \ (i = 1, 2, \dots) \text{ i.i.d.} \Rightarrow \frac{1}{n} S_n := \frac{1}{n} \sum_{i=1}^n X_i \rightarrow \mathbb{E}X_0 \text{ fast sicher für } n \uparrow +\infty.$$

Hinweis: Berechne $\mathbb{E}[X_0 | S_n, S_{n+1}, \dots]$, dann Kolmogorovs 0-1-Gesetz ...